

Friederike Tegge

Coffee to go

Die Bibelzitate sind hauptsächlich »Neues Leben – die Bibel« entnommen,
Copyright © der deutschen Ausgabe beim Hänssler Verlag 2002.

Die mit Elb gekennzeichneten Bibelstellen sind der Elberfelder
Übersetzung entnommen, Copyright © 1985/1991 R. Brockhaus Verlag
im SCM-Verlag GmbH & Co. KG, Witten

Die mit Lu gekennzeichneten Bibelzitate entstammen der Lutherbibel,
revidierter Text 1984, durchgesehene Ausgabe in neuer Rechtschreibung,
© 1999 Deutsche Bibelgesellschaft Stuttgart.

© 2008 SCM Collection Verlag im SCM-Verlag GmbH & Co. KG, Witten
Umschlag: Krausswerbeagentur.de
Satz: QuadroMedienService, Bergisch Gladbach-Bensberg
Druck: CPI - Ebner & Spiegel, Ulm
ISBN 978-3-7893-9322-8
Bestell-Nr. 629.322

INHALT

Coffee to go	7
Überlass Gott deinen Terminkalender (Henri Nouwen)	9
Weisheit zum Mitnehmen	II
Das Geschenk der Ruhe (Kerstin Hack)	13
Weisheit zum Mitnehmen	14
Kaffee schwarz oder Kontrolle ist gut, Vertrauen ist besser	16
Weisheit zum Mitnehmen	20
Kann ich dem Piloten trauen? (John Ortberg)	22
Weisheit zum Mitnehmen	25
Der gute Kampf (Michael Utsch)	27
Ein Becher gute Laune	28
Cappuccino oder Die kleinen Dinge des Lebens	30
Weisheit zum Mitnehmen	34
Tausend kleine Wunder (Elfriede Koch)	36
Weisheit zum Mitnehmen	37
Du darfst genießen (Hans Heidelberger)	38
Latte Macchiato oder Die höhere Ebene	40
Weisheit zum Mitnehmen	44
Jesus ist stolz auf dich (Brennan Manning)	47
Weisheit zum Mitnehmen	48
Das Königreich an erster Stelle (Brennan Manning)	51
Ein Becher gute Laune	52

Milchkaffee oder	
Die Dinge beim Namen nennen	54
Weisheit zum Mitnehmen	58
Trauer ist ein fester Bestandteil (Gary L. Thomas).....	60
Weisheit zum Mitnehmen	61
Jesus sieht, was in uns ist (Gordon MacDonald).....	63
 Espresso oder	
Kleine Tasse, große Wirkung	65
Weisheit zum Mitnehmen	69
Nicht nur Worte (Ron Sider).....	72
Weisheit zum Mitnehmen	73
Scheußliche Aussicht (Gordon MacDonald).....	76
Ein Becher gute Laune	78
 Chai Latte oder	
Aus der Reihe tanzen	80
Weisheit zum Mitnehmen	85
Königskinder (Noor van Haften)	88
Weisheit zum Mitnehmen	89
Ungezähmter Glaube (Erwin McManus).....	92
Ein Becher gute Laune	94
Risiko! (Mike Yaconelli)	97

Coffee to go



Coffee to go, das ist Kaffee für unterwegs, der Kaffee für Eilige, die keine Zeit haben, sich ins Café zu setzen und ihn in Ruhe zu genießen. Wir trinken ihn auf dem Weg zur Arbeit, zwischen zwei Terminen, in der Bahn, im Auto, am Bahnhof, beim Einkaufen ...

Eigentlich haben wir keine Zeit, um jetzt eine Tasse Kaffee zu trinken. Trotzdem möchten wir nicht darauf verzichten, und deshalb muss er im Pappbecher mit Deckel »reisefertig« gemacht werden. Warum? Schmeckt er einfach auch unterwegs gut? Brauchen wir den »Schuss« Koffein? Oder bedeutet ein Becher Kaffee, Cappuccino, Milchkaffee, Latte Macchiato Genuss und einen kurzen Augenblick der Ruhe und Erholung, auch wenn es nur die fünf Minuten sind, während wir auf die Bahn warten?

Ist dieser Moment der Ruhe, dieser kurze »Ausstieg« aus dem Stress für Sie der Grund, einen Coffee to go zu bestellen? Oder ist es die lang anhaltende Wirkung, die Erfrischung, die Energie, die man gerade dann gut gebrauchen kann, wenn es hoch hergeht?

Dieses Buch möchte beides sein: Es möchte Ihnen eine kurze Atempause verschaffen, Ihre Gedanken auf etwas anderes richten und dabei ein kleiner Lesegenuss sein. Es möchte aber auch Gedanken und Anregungen bieten, die länger in Ihnen nachwirken, die geistlich erfrischen und munter machen. Eben ein lesbarer Coffee to go.

Viel Freude damit!

Friederike Tegge



„Überlass Gott deinen Terminkalender“



Dies ist ein Text aus einem persönlichen geistlichen Tagebuch, das der bekannte niederländische Autor Henri Nouwen während einer schweren Lebensphase geführt hat. Freunde ermutigten ihn, es zu veröffentlichen, und so andere an seinen Erfahrungen teilhaben zu lassen.

Du bemühst dich bei deiner Arbeit sehr darum, die richtigen Entscheidungen zu treffen. Du hast so viele Wahlmöglichkeiten, dass du ständig vor der Frage stehst: »Was soll ich tun, und was soll ich lassen?« Du solltest so vielen konkreten Wünschen nachkommen, solltest Leute besuchen, Leute empfangen oder einfach bei ihnen sein. Es gibt vielerlei Dinge, die deine Aufmerksamkeit verlangen, Bücher, die gelesen, Werke der Kunst, die gesehen werden sollten. Doch was von allem verdient wirklich deine Zeit?

Fang damit an, dich von Leuten und Dingen nicht in Besitz nehmen zu lassen. Solange du meinst, du bräuchtest sie, um du selbst zu sein, bist du nicht wirklich frei. Viel von der Wichtigkeit und Dringlichkeit, die sie für sich beanspruchen, rührt von deinem Bedürfnis her, angenommen zu werden und Bestätigung zu finden. Du musst an die Quelle zurückgehen: zu Gottes Liebe zu dir.

Du versuchst noch auf alle mögliche Weise, deinen Ter-

Terminkalender festzulegen. Du tust, als hättest du unter vielen Dingen, die alle gleich wichtig sind, auszuwählen. Aber du hast dich nicht vollständig der Führung Gottes überlassen. Du streitest dauernd mit Gott darüber, wer zu bestimmen hat.

Versuch, deinen Terminkalender Gott zu überlassen. Sag: »Dein und nicht mein Wille geschehe!« Gib jeden Teil deines Herzens und jede Spanne deiner Zeit Gott, und lass ihn dir sagen, was du tun, wohin du gehen und wie du Bitten entsprechen sollst. Gott möchte nicht, dass du dich zugrunde richtest. Erschöpfung, Ausgebranntsein und Niedergeschlagenheit sind keine Anzeichen dafür, dass du Gottes Willen tust. Gott ist freundlich und liebevoll. Er sehnt sich danach, dass du dich in seiner Liebe sicher und geborgen fühlst. Sobald du bereit bist, diese Liebe vollständig zu erfahren, wirst du klarer erkennen, zu wem du in Gottes Namen gesandt bist.

Es ist nicht leicht, deinen Terminkalender Gott zu überlassen. Je mehr du es aber tust, desto mehr wird deine ablaufende »Uhrzeit« – die Zeit, die du in dieser Welt hast – »Gottes Zeit«, und Gottes Zeit ist immer die Fülle der Zeit.

Henri Nouwen

